



Die EU – Politik: Die moderne Umsetzung der Breschnew-Doktrin?



Nigel Farage bezeichnete in seiner Rede die EU-Politik auch als die moderne Implementierung der Breschnew-Doktrin. Die Breschnew-Doktrin wurde am 12. November 1968 vom sowjetischen Parteichef Leonid Breschnew ausgerufen.

Die EU-Politik: Die moderne Umsetzung der Breschnew-Doktrin?

Nigel Farage bezeichnete in seiner Rede die EU-Politik auch als die moderne Implementierung der Breschnew-Doktrin. Die Breschnew-Doktrin wurde am 12. November 1968 vom sowjetischen Parteichef Leonid Breschnew ausgerufen. Sie ging von der „beschränkten Souveränität“ der sozialistischen Staaten aus und leitete daraus das Recht ab, einzugreifen, wenn in einem dieser Staaten der Sozialismus bedroht würde. Im Klartext bedeutet dies die absolute Autorität der sowjetischen Führung zulasten einer völligen Entmündigung und somit Entmachtung der Teilrepubliken. Das gleiche Muster zeigt sich immer mehr auch in der EU: In Italien und Griechenland wurden die vom Volk gewählten EU-kritischen Regierungen kurzerhand beiseite gesetzt. Nigel Farage beendete seine Rede damit, dass man in der Breschnew-Doktrin nur das Wort „Sozialismus“ durch „Europäische Union“ ersetzen müsse. Der Inhalt der Doktrin stimme haargenau mit der EU-Politik überein. Dass die EU das Mitspracherecht der Bürger nicht interessiert findet auch Sahra Wagenknecht, Fraktionsvorsitzende der deutschen Partei Die Linke, ich zitiere: „Das Europäische Parlament ist unendlich weit weg von den Bürgern und die Kommission ein technologisches Gebilde. Im nationalen Rahmen ist das etwas schwieriger. Die Schweiz ist das ein wunderbares Beispiel, wie direkte Demokratie funktioniert. Wäre die Schweiz Mitglied der EU und der Eurozone, könnten die Bürger über vieles gar nicht mehr abstimmen.“

von hm./aa.

Quellen:

<http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2015/10/eu-ist-die-moderne-umsetzung-der.html>
www.youtube.com/watch?v=QBBwhjx11Bc

Das könnte Sie auch interessieren:

#RahmenvertragCH-EU - zwischen der Schweiz und der EU -
www.kla.tv/RahmenvertragCH-EU

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.